

“Für den Anfang wurde Stacheldraht um das Gebiet gezogen. Daraufhin kamen die Gerüchte auf, dass es in der ZONE eine Stelle gibt, in der Wünsche in Erfüllung gehen. Na und danach war klar, die ZONE, die ZONE musste unberührbar gemacht werden. - Denn wer kann wissen, was der Mensch für Wünsche hat?” Arkadi und Boris Strugazki, Andrej Tarkowskij - Drehbuch, Film: Stalker 1979

Wünsch Dir was! ...das Klima verändert sich, Menschen bewegen sich, fliehen vor Kriegen und Naturkatastrophen, wir müssen uns alle neu orientieren, selbst wenn wir die Grenzen höher mit Steinen und Stacheldraht bauen und unsere Mauern der Liebe setzen, Wir sammeln Eure Wünsche, um Potenziale sichtbar zu machen.....

Wünsch DIR was ! Das Ensemble Dégénéré nimmt Dich an die Hand und gibt Dir die Möglichkeit, Deine Wünsche zu teilen. Sie geben Dir die Chance, das “Ende von Allem”(!) anonym mitzugestalten.

Sie bewegen sich mit Dir durch verschiedene Zonen, greifen Wünsche auf. Der Boden, den sie mit Dir betreten, wird von immer neuen Regeln und Paradigmen umgeschrieben. Dieser war für Sie schon immer beweglich und umdeutbar. Sie wecken daraus, gekoppelt mit dem Blick auf die Geschichte der letzten Jahrzehnte und über die Wünsche der verschiedenen Systeme, ein Echo und spielen mit der Zeit.

Auf dieser Frühjahrstour erkundet das Ensemble Dégénéré drei Zonen: die beiden ehemaligen Teile Deutschlands (Leipzig, RadioBlau und Köln, Asymmetric-Bar) und die neutrale Schweiz, (Basel, Snippet Festival). Sie sammeln die Wünsche der Menschen in den jeweiligen Zonen und setzen sie künstlerisch ins Verhältnis. Und was wünschst Du Dir?

Und wenn sich keiner mehr etwas wünscht? Was dann?

Über diesen QR-Code kannst du die ZONE betreten und Ensemble Dégénéré anonym deine Wünsche mitteilen.



Durch das unmittelbare Erleben des Zusammenbruchs des ehemaligen Ostblocks, einst auch als Zone bezeichnet, springen sie zwischen den Systemen und entsprechenden Regeln. Aufgewachsen im Gebiet der ehemaligen DDR, sehen sie die Chance, über die Wünsche der verschiedenen Systeme neue Wege zu finden und Dich zum Teil der noch unbekannteren Geschichte zu machen.

Wünsch DIR was!

Deine Wünsche fließen in vorhandene, schon geschriebene Texte ein. Sie variieren mit freien Improvisationen, neu entstandenen Texten und werden bei der Aufführung live vorgetragen. Sie sind nicht chronologisch sortierbar, sie reagieren interaktiv zwischen Klang, Gesang, Ort, Thema und Interpreten. Der finale Text entsteht zur Präsentation. Ein Experiment. Die Töne/Sounds entstehen parallel ebenfalls live, mit Hilfe von selbst entwickelten Geräten wie einfachen Audio- Oszillatoren, Synthesizern und modifizierter Gitarre. Diese werden gefiltert und durch komplexere Effekte geschleift, bzw. mit Zuhilfenahme von Instrumenten hörbar gemacht.

*....das gefährliche, kommunizierende und ebenfalls immer neue Wege formende Gelände der Zone! - Achtung, wieder einmal sind es künstliche Grenzen, undurchsichtige Fallen und irreführende Wege! - Achtung, Sie verwandelt sich, und man weiß nie, wann sie wie antwortet ....*